

# EU-Recht & Digitale Nachweise

Rechtssichere Bildungsnachweise



**esatus**

# Michelle

- Bachelorabsolventin
- Bewirbt sich auf einen Master im Ausland
- Problem: Einheitliche Nachweise, Kontrolle über ihre Daten und Vertrauenswürdigkeit der Portale



# Aber wie läuft das bisher ab?

Portal der Universität öffnen

Account eröffnen

Unterlagen zusammensuchen

Unterlagen einscannen und hochladen

Einreichen und auf Annahme warten



# Aktueller Stand – Initiativen und Herausforderungen



Bildquellen:

Erasmus+: HS-Fresenius. <https://www.hs-fresenius.de/international/erasmus/>. 05.12.2023.

Universitäts-Hut: ESMT

EWP: European University Foundation. <https://uni-foundation.eu/project/erasmus-without-paper/>. 05.12.2023.

Europass: EC <https://europa.eu/europass/de>. 05.12.2023.

# Alte Rechtslage – Der Europass & die eIDAS



- Europass - Europäischer Beschluss\* zur Standardisierung und Vereinfachung der Dokumentenstruktur im europäischen Bildungssektor
- Nutzung eines Onlineportals der Kommission
- Ausgabe von Zertifikaten, jedoch ohne rechtliche Gleichstellung zum Originaldokument
- Nationale Dienststelle erforderlich



- Europäische Verordnung\*\* zur Harmonisierung der Identifizierung und Regelung von Vertrauensdiensten
- Keine privatwirtschaftliche Nutzung
- Keine Nutzung für Universitäten/Hochschulen
- Kaum Anwendungsfälle





# Was brauchen wir?

# Identifizierung

---

- Wie soll Michelle nachweisen, dass sie wirklich Studentin an ihrer Universität ist?
- Bisher von der Online-Ausweisfunktion gehört, aber nie angewandt
- Und was ist mit einem elektronischen Studierendenausweis?



# Die eID



- Hoheitliche digitale Identität
- Elektronischer Personalausweis
- Rechtsgrundlage bildet die eIDAS-Verordnung
- Harmonisierung innerhalb der EU
- Problematik Nachweise
  - Differenzierung zwischen dem hoheitlichen Identifizierungsmittel und weiteren Nachweisen





# Digitale Nachweise?

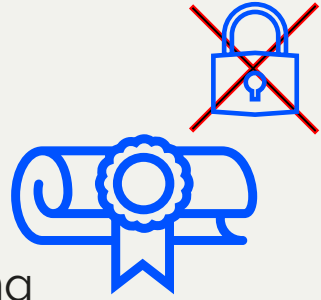
---

- Bisher kennt Michelle viele Möglichkeiten ihre wichtigen Dokumente und Daten abzusichern
- Ihre Online-Banking sichert sie mit einer Face ID und Überweisungen mit einer TAN ab
- Auch ein Abschlusszeugnis sollte technisch geschützt sein

Rückblick:

- Bisher kann sie ihre Nachweise nur scannen
- Keine Möglichkeit Abschlusszertifikate oder Studierendenausweise als digitale Nachweise zu erhalten

# Bestandsaufnahme Digitale Nachweise



- Derzeit nicht harmonisiert
- Keine technische und regulatorische Absicherung
  - Keinerlei gesichertes Vertrauen
  - Nur auf Basis von eingescannten Dokumenten
- Nutzung des Europass-Portals oder eines Uni-Portals
  - Keine Absicherung des Portals
  - Keine Kontrolle der eigenen Daten (selective disclosure)
  - Keine Transparenz der Datenwege
- Fehlender Studierendenausweis als digitaler Nachweis



# Eine zukünftige rechtssichere Lösung

# Ein neuer europäischer Weg

---

- Von der Leyen verspricht eine einheitliche europäische Identität
- Michelle hofft, dass hierdurch ihre zukünftigen Bewerbungen viel einfacher ablaufen können
- Wie genau, kann sie sich das jedoch nicht vorstellen



# Die eIDAS 2.0



- European digital identity framework
- Abbau digitaler Marktbarrieren bei gleichzeitiger Stärkung der Rechte des Einzelnen und Förderung der Transparenz
- Öffnung für die Privatwirtschaft und juristische Personen
  - Kostensenkung und Prozessbeschleunigung
- Enge Verzahnung mit Richtlinien/Verordnungen zur Cybersicherheit und Datenschutz
- Verpflichtende Anerkennung und Anbindungen
- Digitale Nachweise, ausgestellt durch Vertrauensdiensteanbieter
  - Rechtssicherheit und Vertrauen durch neue Vertrauensdienste
- Etablierung und Nutzung von authentic sources
  - Rolle der jeweiligen Hochschule



# Die eID – in neuer Form



- Nationaler elektronischer Personalausweis
- Ausweisen mit dem eigenen Smartphone
- Vollständige eigene Kontrolle & Transparenz
- Integration der eID in die Wallet
  - Vervielfachung der Anwendungsfälle
- Verpflichtende Akzeptanz der eID & der Wallet durch große Online-Plattformen und den öffentlichen Sektor



# Digitale Wallet



- Wallet als neue digitale Brieftasche auf dem Handy
  - Speicherung der eID & digitaler Nachweise
- Geregelt in der neuen eIDAS-Verordnung
  - europaweite Harmonisierung
- Staatlich zertifiziert bzw. herausgegeben
- Vereinfachung der Rechtsausübung und hohe Transparenz
- Hohes Vertrauen und security-by-design
- Einheitliche technische Standards



# Neue Chancen durch digitale Nachweise



- Speichern digitaler Nachweise in der Wallet
- Herausgabe durch privatwirtschaftliche Unternehmen und Körperschaften des öffentlichen Rechts (z.B. Hochschulen) möglich
- Bei erhöhtem Vertrauen ist ein zertifizierter Drittanbieter erforderlich
- Nutzung einer authentic source z.B. Handelsregister zur Erhöhung des Vertrauens
- Rechtssicherheit durch Gleichsetzung der Rechtswirkung mit einem papierbasierten Nachweis (Art. 45a)



# Was bedeutet das für Michelle?

---

- Michelle hofft, dass sie in Zukunft wesentlich einfacher Auslandsaufenthalte koordinieren kann
- Sie wird in Zukunft Dokumente, wie ihr Bachelorzeugnis problemlos als digitalen Nachweis in ihrer Wallet abspeichern können
- Durch die Wallet hat sie mehr Kontrolle über ihre Daten
- Alternativ zum Studierendenausweis als Plastikkarte wird sie diesen auch als digitalen Nachweis in ihrer Wallet abspeichern können



# Aber wie läuft das zukünftig ab?

Portal der Universität öffnen

Account eröffnen

Erforderliche digitale Nachweise in der Wallet auswählen

Berechtigungen einsehen und auswählen welche Daten geteilt werden sollen

Die Bewerbung kann sicher und transparent versendet werden



# Regulatorischer Ausblick



- Wann können wir mit der eIDAS rechnen?
- Derzeit finaler Entwurfsstatus
- Ausblick – Wallet & Vertrauensdienste 2026/27
- Gilt als Verordnung unmittelbar in den EU-Mitgliedstaaten
- Weitere technische und rechtliche Details werden in Durchführungsverordnungen geregelt



# Ansprechpartner – Wir freuen uns auf Ihre Fragen!



- **Jonas Hammer**
  - Wirtschaftsjurist
  - Teamlead Compliance & Privacy Advisory
- *j.hammer@esatus.com*

**esatus**



- **Lilly Schmidt**
  - Leiterin der Begleitforschung Schaufenster Sichere Digitale Identitäten
- *Lilly.Schmidt@esmt.org*

